

# Merkblatt

**Hinweise für die Aufgabenstellung im Fach Englisch (vertieft studiert)**

**- Teilgebiet Literaturwissenschaft -**

**gemäß § 68 LPO I i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 07.11.2002  
(bisheriges Recht) bzw.**

**gemäß § 64 LPO I i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2008  
(neues Recht)**

## **1. Allgemeines**

Für die Erste Staatsprüfung nach der LPO I sowohl in der Fassung vom 13.03.2008 („neues Recht“) als auch in der Fassung vom 07.11.2002 („bisheriges Recht“) werden im Übergangszeitraum bis zum Auslaufen der Prüfungen nach bisherigem Recht zum Prüfungstermin Herbst 2016 von allen Themenstellern zwei parallele Aufgabenstellungen eingereicht. Sofern es sich um Interpretationsaufgaben handelt, basieren die beiden Aufgabenstellungen auf demselben Textausschnitt (vgl. Anlage 1 zum Merkblatt), tragen aber den unterschiedlich langen Bearbeitungszeiten der beiden Klausuren Rechnung. Der Prüfungstext und die Klausurfragen nach bisherigem und nach neuem Recht sollen auf jeweils separaten Blättern eingereicht werden. **Es wird gebeten, die Aufgaben zusätzlich zur Vorlage auf Papier auch als Word-Dokument auf CD-ROM (nicht schreibgeschützt) einzureichen.**

## **2. Blatt 1: Prüfungstext**

Der Text in englischer Sprache soll nicht länger als eine DIN A4-Seite sein. Die Kenntnis des jeweils gewählten Einzeltextes in seiner Gesamtheit darf nicht vorausgesetzt werden. Da der vorgelegte Text unmittelbar für den Druck der Aufgaben benutzt wird, ist das Prüfungsamt auf eine drucktechnisch einwandfreie Qualität der Vorlage angewiesen. Es wird gebeten, auch die Originalquelle des Textes anzugeben.

### **3. Blatt 2: Aufgabenstellung gemäß §68 LPO I (07.11.2002, bisheriges Recht)**

Für die **vierstündige** Klausur aus der Literaturwissenschaft in deutscher Sprache werden 13 Themen gestellt, die sich jeweils auf einen der folgenden Bereiche beziehen. Bitte beachten Sie dabei die durch Kursivsetzung und Unterstreichung hervorgehobenen Veränderungen im Epochenzuschnitt einzelner Themenbereiche.

#### **Bereich englische Literatur**

1. Bereich: Erzählliteratur ab 1700 bis zum Beginn der viktorianischen Ära (ca. 1830)
2. Bereich: Erzählliteratur von ca. 1800 bis ca. 1914
3. Bereich: Erzählliteratur seit dem Ende des 19. *Jahrhunderts*
4. Bereich: Shakespeare (evtl. mit Bezug auf das Drama seiner Zeit)
5. Bereich: Drama seit Ende des 19. *Jahrhunderts*
6. Bereich: Versdichtung: Elisabethanische Dichtung bis *inkl. Romantik*
7. Bereich: Versdichtung *nach der Romantik*

#### **Bereich amerikanische Literatur**

8. Bereich: Erzählliteratur und andere Prosa von *ca. 1650 bis ca. 1800*
9. Bereich: Erzählliteratur *im 19. Jahrhundert*
10. Bereich: Erzählliteratur *im 20. und 21. Jahrhundert*
11. Bereich: Versdichtung seit Poe
12. Bereich: Drama des *20. sowie* des 21. *Jahrhunderts*

#### **13. Bereich: Neue Literaturen in Englisch/Postcolonial Studies**

Acht Themen werden als Themaufgaben gestellt, bei den restlichen fünf Themen werden literarische Texte zur Interpretation mit literaturgeschichtlicher Situierung vorgelegt. Dabei werden aus dem Bereich englische Literatur drei Texte zur Interpretation vorgelegt (Erzählliteratur, Drama, Versdichtung), aus dem Bereich amerikanische Literatur zwei (Versdichtung sowie – im Wechsel – Erzählliteratur und Drama). Für Bereich 11 wird immer ein literarischer Text zur Interpretation gestellt, für Bereich 13 immer eine Themaufgabe.

Die **Aufsatzthemen** sollen sich nicht auf ein einzelnes Werk beziehen, sondern sich mit übergeordneten Fragestellungen (hinsichtlich Epoche, Gattung, Textproduktionsverfahren etc.) zu ganzen Werk- bzw. Autorengruppen befassen, aus denen der Kandidat selbst die Beispiele wählen kann. Die Formulierungen der Aufsatzthemen sollen die gleichen differenzierenden Aspekte enthalten, wie sie nachstehend für den Aufgabenteil der Interpretationsaufgabe angegeben sind.

Bei den **Interpretationsaufgaben** soll der Aufgabenteil **vier Teilaufgaben/-fragen** umfassen, die sich auf textanalytische und interpretatorische sowie kulturhistorische bzw. sozialgeschichtliche Aspekte des Textes beziehen. Mindestens eine Teilaufgabe/-frage muss sich auf die literaturgeschichtliche Situierung des Textes beziehen.

#### **4. Blatt 3: Aufgabenstellung gemäß §64 LPO I (13.03.2008, neues Recht)**

Für die **dreistündige** Klausur aus der Literaturwissenschaft in deutscher Sprache werden, verteilt auf acht Themenbereiche, insgesamt 14 Themen gestellt.

Bitte beachten Sie dabei die durch Kursivsetzung und Unterstreichung hervorgehobenen Veränderungen im Epochenzuschnitt der Themenbereiche.

1. Dramatische Texte *bis ca. 1700*
2. Dramatische Texte ab 1890  
*2. a) anglistisch, 2. b) amerikanistisch*
3. Lyrische Texte bis *inkl. 'Romantik'*  
*3. a) anglistisch, 3. b) amerikanistisch*
4. Lyrische Texte *nach der 'Romantik'*  
*4. a) anglistisch, 4. b) amerikanistisch*
5. Narrative und expositorische Texte *von ca. 1650 – ca. 1800*  
*5. a) anglistisch, 5. b) amerikanistisch*
6. Narrative und expositorische Texte im 19. Jahrhundert  
*6. a) anglistisch, 6. b) amerikanistisch*
7. Narrative und expositorische Texte im 20. und 21. Jahrhundert  
*7. a) anglistisch, 7. b) amerikanistisch*
8. *Neuere englischsprachige Literaturen*

Bei allen Themen werden Texte zur Interpretation mit literaturgeschichtlicher Situierung vorgelegt. Mit Ausnahme der Themenbereiche 1 (Dramatische Texte bis ca. 1700) und 8 (Neuere englischsprachige Literaturen) werden die sechs anderen Themenbereiche paritätisch mit anglistischen und amerikanistischen Aufgabenstellungen bestückt. Der Aufgabenteil soll **drei Teilaufgaben/-fragen** umfassen, die sich auf textanalytische und interpretatorische sowie kulturhistorische bzw. sozialgeschichtliche Aspekte des Textes beziehen. Mindestens eine Teilaufgabe/-frage muss sich auf die literaturgeschichtliche Situierung des Textes beziehen. Bei der Aufgabenstellung zu Bereich 8 muss darauf geachtet werden, dass die Kontextfrage sich nicht nur auf eine Region allein beziehen darf, sondern allgemeiner gefasst sein sollte.